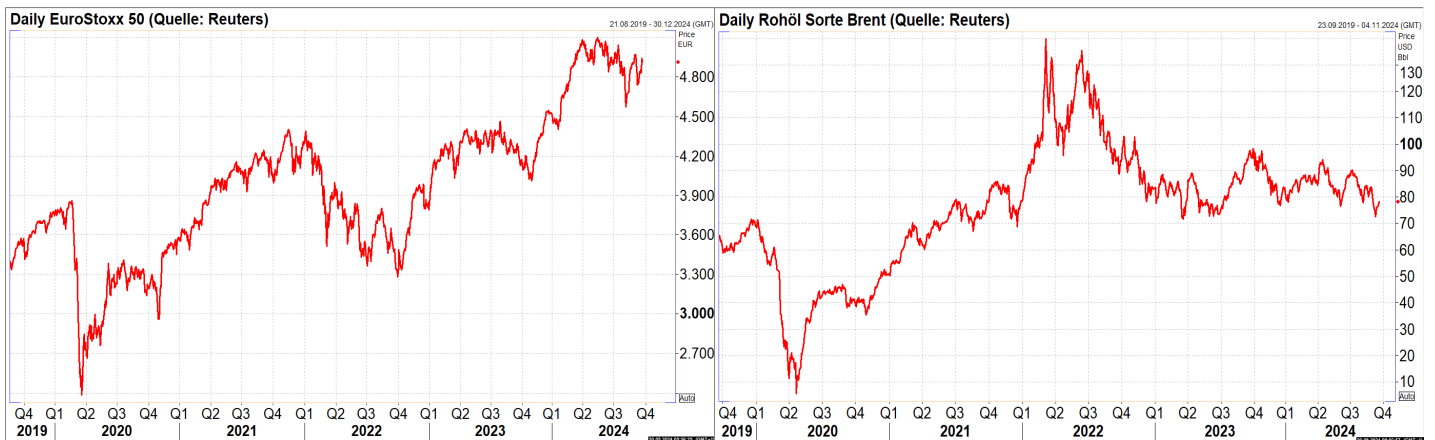


**Marktüberblick am 20.09.2024**

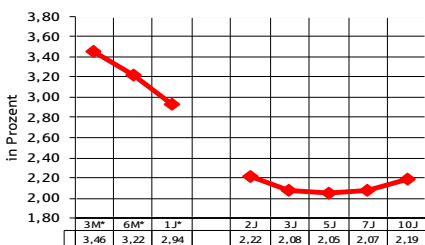
Stand: 9:59 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/ Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	19.002,38	+1,55 %	+13,44 %	Rendite 10J D *	2,19 %	+0 Bp	Dax-Future *	19.003,00
MDax *	26.265,94	+1,84 %	-3,21 %	Rendite 10J USA *	3,71 %	+1 Bp	S&P 500-Future	5711,75
SDax *	13.930,12	+2,41 %	-0,22 %	Rendite 10J UK *	3,89 %	+4 Bp	Nasdaq 100-Future	19816,50
TecDax*	3.339,79	+0,98 %	+0,07 %	Rendite 10J CH *	0,48 %	+3 Bp	Bund-Future	134,20
EuroStoxx 50 *	4.943,38	+2,24 %	+9,33 %	Rendite 10J Jap. *	0,86 %	+3 Bp	VDax *	14,20
Stoxx Europe 50 *	4.462,33	+1,44 %	+9,01 %	Umlaufrendite *	2,19 %	+3 Bp	Gold (\$/oz)	2607,25
EuroStoxx *	511,48	+1,80 %	+7,87 %	RexP *	453,56	-0,12 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	74,59
Dow Jones Ind. *	42.025,19	+1,26 %	+11,50 %	3-M-Euribor *	3,46 %	-0 Bp	Euro/US\$	1,1176
S&P 500 *	5.713,64	+1,70 %	+19,79 %	12-M-Euribor *	2,94 %	+2 Bp	Euro/Pfund	0,8382
Nasdaq Composite *	18.013,98	+2,51 %	+20,00 %	Swap 2J *	2,47 %	-4 Bp	Euro/CHF	0,9463
Topix	2.642,35	+0,97 %	+10,58 %	Swap 5J *	2,35 %	-2 Bp	Euro/Yen	159,91
MSCI Far East (ex Japan) *	579,50	+1,23 %	+9,57 %	Swap 10J *	2,45 %	+1 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	0,72
MSCI-World *	2.867,96	+1,65 %	+16,48 %	Swap 30J *	2,35 %	+5 Bp		* Vortag

**Charts (historische Kursentwicklung)**



**Zinsstruktur (Euribor\*/Bundesanleihen)**



**Marktbericht**

Frankfurt, 20. Sep (Reuters) - Nach seiner jüngsten Rekordjagd ist der Dax am Freitag schwächer in den Handel gestartet. Der deutsche Leitindex verlor in den ersten Minuten 0,6 Prozent auf 18.883 Zähler. Am Donnerstag hatte die lang ersehnte Zinswende in den USA den Dax auf neue Rekordhöhen getrieben. Erstmals durchbrach der Leitindex auch die Schallmauer von 19.000 Punkten. Zum Wochenschluss sorgten die Kursverluste bei den Autowerten nach einer erneuten Prognosesenkung bei Mercedes-Benz für Ernüchterung. Die hartnäckige Flaute auf dem chinesischen Markt für Luxusautos lässt den Stuttgarter Autobauer Mercedes-Benz pessimistisch in die Zukunft blicken. Er rechnet nun mit einem deutlich niedrigeren Gewinn als vor Jahresfrist. Die Aktie rauschte um 7,7 Prozent in den Keller und war der mit Abstand schwächste Dax-Wert. Die Titel vom Porsche, BMW und Volkswagen gaben zwischen 4,4 und drei Prozent nach. Ebenfalls nach unten ging es für die Aktien des Logistik-Riesen DHL. Rivale FedEx hat angesichts schwacher Nachfrage einen Gewinnrückgang hinnehmen müssen. Die Aktien brachen im nachbörslichen US-Handel um rund elf Prozent ein. Einen Tag nach der US-Zinswende haben Dow Jones und S&P neue Rekordstände erreicht. Der US-Standardwerteindex ging 1,3 Prozent höher auf 42.025 Punkte aus dem Handel. Der breit gefasste S&P 500 legte 1,7 Prozent auf 5.713 Stellen zu. Für beide Marktbarometer war es ein Schlussrekord. Der technologielastige Nasdaq rückte 2,5 Prozent auf 18.013 Zähler vor. Unmittelbar nach dem Fed-Entscheid am Mittwoch hatten die drei Indizes leicht schwächer geschlossen. Die US-Währungshüter senkten am Mittwoch erstmals seit Anfang des Jahrzehnts den Schlüsselsatz - und dies sogleich um einen halben Prozentpunkt. Doch Notenbankchef Jerome Powell machte klar, dass dies nicht "das neue Tempo" auf dem Zinspfad nach unten sei. Zur guten Stimmung der Anleger trugen auch die jüngsten Zahlen zu den Erstanträgen auf US-Arbeitslosenhilfe bei. Diese fielen vergangene Woche überraschend auf 219.000 von zuvor 230.000.

Die Börsen in Tokio haben zum Wochenschluss ihren Aufwärtstrend fortgesetzt. Der Nikkei-Index notierte zum Handelsschluss am Freitag anderthalb Prozent fester bei 37.732 Punkten. Der breiter gefasste Topix rückte um ein Prozent auf 2.642 Zähler vor. Die BoJ beließ den kurzfristigen Leitzins bei ihrer Sitzung am Freitag bei 0,25 Prozent. In China ging es dagegen nach unten. Die Börse Shanghai und der Index der wichtigsten Unternehmen in Shanghai und Shenzhen schlossen jeweils rund ein halbes Prozent schwächer.

**Wirtschaftsdaten heute**

- JP: Verbraucherpreise (Aug)
- EWU, NL: Verbrauchervertrauen (Sep)
- DE: Erzeugerpreise (Aug)
- FR: Geschäftsklima (Sep)
- UK: Einzelhandelsumsatz (Aug), GfK Verbrauchervertrauen (Sep)

**Unternehmensdaten heute**

-/-

**Weitere wichtige Termine heute**

- JP: Bank of Japan Zinsentscheid

**Disclaimer**

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.